



Brüssel, den 25. September 2020

**Betr.: Mitwirkung Studierender am 47. AEC Jahreskongress einschl. der AEC Mitgliederversammlung**

Liebe AEC Mitglieder,

wenn sich der uns alle betreffenden Pandemie überhaupt etwas Positives abgewinnen lässt, dann dürften dies die neuen Kommunikationsmöglichkeiten sein, die sich im Gefolge von Corona aufgetan haben. Eine kürzlich von der *Audience Agency* durchgeführte Umfrage ergab, dass 34% derjenigen, die in den zurückliegenden sechs Monaten die Online-Angebote von Kunst- und Kulturorganisationen genutzt haben, noch nie zuvor persönlich entsprechende Veranstaltungen besucht hatten.

Die studentische Arbeitsgruppe der AEC hat den Lockdown unter anderem dazu genutzt, Studierende sowie junge Alumni anzusprechen - vor allem solche, die mit unseren Mitgliedsinstitutionen in Verbindung stehen, aber auch darüber hinaus. Neben der Ausrichtung von Videokonferenzen hat die *AEC Student Working Group (WG)* auch Plattformen bereitgestellt, um Studierenden die Möglichkeit einzuräumen Erfahrungen auszutauschen, sich miteinander zu vernetzen und zu kooperieren. Höhepunkt war ein Online-Seminar mit dem Titel "Was ist künstlerische Identität?" („Investigating Artistic Identity“) mit einer rein studentisch besetzten Podiumsdiskussion. Unser Netzwerk von Studierenden an europäischen Institutionen der höheren Musikbildung soll weiter wachsen und zusätzliche Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Mobilität ermöglichen.

Der 47. Jahreskongress der AEC, der dieses Mal größtenteils online stattfinden wird, ist eine gute Gelegenheit, um noch mehr Studentinnen und Studenten erreichen zu können. Die Studierendenarbeitsgruppe würde sich sehr freuen, wenn Sie **wenigstens einen oder zwei Studierende Ihrer Institution animieren und unterstützen könnten an diesem etwas anderen, virtuellen Kongress teilzunehmen** - am besten Studierende, die sich aktiv für die Weiterentwicklung der Musikhochschulen engagieren und bereit sind zum Gedeihen des AEC-Netzwerks und der studentischen Community beizutragen.



Gemeinsam mit den Studierenden Ihrer Institution wird die studentische Arbeitsgruppe sich weiterhin darum bemühen, Anlässe für den Austausch von Know-how und Erfahrungen sowie zur Vertiefung von Partnerschaften zwischen Studierenden und Institutionen anzubieten. Die *AEC Student WG* erhofft sich vom diesjährigen Kongress ein sichtbares Zeichen, um den studentischen Stimmen im Konzert der europäischen Musikhochschulen unter dem Motto *SING!* noch besser Gehör zu verschaffen, indem sie

**S**studierende, Lehrende und VerwaltungsmitarbeiterInnen bei der  
**I**mplementierung von  
**N**etzwerken unterstützt, die anlässlich von AEC-Veranstaltungen angeschoben werden sollen, um so dauerhafte Verbindungen zu den Studierendenvertretungen vor Ort zu gewährleisten und damit zur Herstellung einer wahrhaft  
**G**lokalen Perspektive beitragen.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung!

Mit herzlichen Grüßen,

Die AEC Student Working Group:

Mimi Harmer (Leeds Conservatoire, Großbritannien)  
Roberto Boschelli (Royal College of Music, Großbritannien)  
Baptiste Grandgirard (Pôle Alienor, Poitiers, Frankreich)  
Isabel Gonzalez Delgado (Conservatorio Superior de Música de Murcia, Spanien)  
Camilla Overgaard (Königliche Musikakademie Aarhus/Aalborg, Dänemark)  
Siri Storheim (Norwegische Musikakademie Oslo, Norwegen)